

Die „SundayNightChurch“ in der evangelischen St. Nikolaus Kirche in Etzenricht befasste sich mit dem Thema „Dinge, für die es sich lohnt zu leben“. Hierzu hatte die Evangelische Jugend im Dekanat Weiden und die Evangelische Jugend aus Etzenricht zum Jugendgottesdienst am 1. Advent eingeladen.

Unser Pfarrer Hans-Peter Pauckstadt-Künkler war überwältigt von der regen Teilnahme Jugendlicher und Jungegebliener, die sich dazu eingefunden hatten und das Gotteshaus bis fast auf den letzten Platz ausfüllten. Er selbst spielte im Priestergewand am Schlagzeug mit der Gruppe „At Light“, die den Gottesdienst modern und fetzig begleitete. Susanne Götte, Öffentlichkeitsreferentin des evangelisch-lutherischen Dekanats Weiden, führte in das angekündigte Thema ein. „Es lohnt sich für die Familie und Freunde zu leben, bei auftretenden Konflikten zusammen zu helfen und niemanden mit seinen Sorgen und Problemen alleine zu lassen“.

In einem Spiel der Etzenrichter Jugend wurde dargestellt, wie ein Schüler gemobbt wird und vor welchen Herausforderungen dadurch eine Freundschaft stehen kann. Unter Mithilfe aller Besucher wurden Möglichkeiten zur Konfliktlösung gesucht und gemeinsam diskutiert. Die Teilnehmer erlebten einen gelungenen, lebendigen Jugendgottesdienst, bei dem die Begeisterung der Jugendlichen zu spüren war.

Die Gottesdienstreihe der Evangelischen Jugend im Dekanat Weiden geht damit für dieses Jahr zu Ende. Die erste „SundayNightChurch“ im Jahr 2015 findet am 1. März in Floss statt.

